



Medienmitteilung der GEW Thüringen vom 31.08.2022

Sperrfrist 01.09.2022, 0:00 Uhr beachten!

GEW Thüringen ruft für den 2. September zu Warnstreiks an den Thüringer AWO-Schulen auf

Für Freitag, den 2. September 2022 ruft die GEW Thüringen die Lehrkräfte an den Schulen der Arbeiterwohlfahrt Thüringen zu ganztägigen Warnstreiks auf. Arbeitsniederlegungen sollen an der „Leonardo Freie Ganztagsschule – Gemeinschaftsschule“ in Jena, an der „Schlossschule“ in Neustadt a. d. Orla und an der „Friedrich-Adolf-Richter-Schule“ in Rudolstadt erfolgen. Eine Streikkundgebung findet von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr vor dem Gebäude des Arbeitgeberverbands AWO Thüringen, Juri-Gagarin-Ring 160, in Erfurt statt.

Dazu Nadine Hübener, Tarifreferentin der GEW Thüringen: „Die AWO-Schulträger haben auch nach zwei Verhandlungsrunden kein faires Angebot vorgelegt und zeigten bei den zentralen Forderungen der GEW noch nicht einmal Verhandlungsbereitschaft. Lobende Worte sind nicht genug Wertschätzung für die Beschäftigten.“

Dem Konkurrenzdruck mit staatlichen, aber auch anderen freien Schulen um gut ausgebildete Fachkräfte sind auch die AWO-Schulen unterworfen. Umso unverständlicher ist in Zeiten des Lehrermangels die derzeitige Blockadehaltung des Arbeitgebers in den Verhandlungen. „Fachkräfte von morgen für eine Tätigkeit an den AWO-Schulen gewinnt man nicht durch eine unverhältnismäßig schlechte Bezahlung. Gute Arbeitsbedingungen und ein faires Gehalt sind die beste Werbung“, so Hübener weiter.

Zum Hintergrund:

Die drei Thüringer AWO-Regionalverbände, die freie Schulen unterhalten, bezahlen derzeit ihre Lehrkräfte deutlich unter dem tariflichen Lohn des staatlichen Schuldienstes. Die Lehrerinnen und Lehrer an den Schulen der AWO Thüringen erhalten – bei gleicher Qualifikation und gleichen Aufgaben – bis zu zehn Prozent weniger Gehalt als Lehrkräfte im öffentlichen Dienst.

Die GEW Thüringen verhandelt seit Mai mit dem Arbeitgeberverband der AWO Thüringen über eine höhere Bezahlung der Lehrkräfte. Der Arbeitgeberverband der AWO Thüringen ist jedoch – trotz verbesserter Refinanzierungsbedingungen für freie Schulen durch das Land Thüringen – nicht bereit, eine substanzielle Annäherung an das Tarifniveau des öffentlichen Dienstes zu vollziehen.

Dr. Michael Kummer
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Heinrich-Mann-Straße 22 / 99096 Erfurt
Telefon: 0361 590 95 22
Mobil: 0151 1063 2902
E-Mail: michael.kummer@gew-thueringen.de



Über die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Thüringen:

Die Bildungsgewerkschaft GEW THÜRINGEN ist die größte Interessenvertretung in Thüringen im Bildungsbereich. Sie organisiert aktive und ehemalige Beschäftigte an den Thüringer Bildungseinrichtungen. Schwerpunkte der politischen Arbeit sind die Bildungsgerechtigkeit, die Lern- und Arbeitsbedingungen an Kitas, Schulen, Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen sowie die Angestellten-, Beamten- und Tarifpolitik. Vorsitzende ist Kathrin Vitzthum.